

## REGENSTANDROHR

Zur Montage aller Standrohrdimensionen werden zusätzlich zwei Dichtelemente und ein Übergangsstück zum Anschluss an das KG- bzw. TML-Rohr (Gussrohr) benötigt.



### SCHRITT 1

Prüfen Sie den ordnungsgemäßen Einbau der Kanalgrundleitung\* und montieren Sie die Standrohrschelle/n an der Fassade. Tragen Sie bei KG-Grundleitungen Gleitmittel auf das Ende des Anschlussstückes auf und stecken Sie es bis zum Anschlag in die Muffe der Kanalgrundleitung. Bei TML-Kanalgrundleitungen stellen Sie die Verbindung an das TML-Rohr mit einem CV-Verbinder her.



### SCHRITT 2

Setzen Sie ein Dichtelement in die Muffe des Anschlussstückes ein.



### SCHRITT 3

Tragen Sie Gleitmittel auf das Standrohrende auf und stecken Sie es bis zum Anschlag in die Muffe des Übergangsstückes.



### SCHRITT 4

Fixieren Sie das Regenstandrohr in der/den Standrohrschelle/n.



### SCHRITT 5

Setzen Sie ein Dichtelement in das obere Ende des Regenstandrohres ein.



### SCHRITT 6

Montieren Sie die Fallrohrschellen an der Fassade. Stecken Sie das Regenfallrohr in die Schiebemuffe des Standrohres. Verbinden Sie nun die Fallrohre und befestigen Sie diese mit der/den Fallrohrschelle/n an der Fassade.

\*Die Fotos zeigen einen Versuchsaufbau zu Informations- und Demonstrationszwecken. Die Kanalgrundleitung muss – gemäß den anerkannten Regeln der Technik – bodengleich eingebaut sein.